

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2018-02-26

Antragsteller: Stadtvertretung/Fraktionen
/Beiräte
Bearbeiter/in: Mitglieder der
Stadtvertretung (AfD)
Petra Federau, Dirk
Lerche, Dr. Hagen Brauer
Telefon:

**Antrag
Drucksache Nr.**

01384/2018

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Überarbeitung bzw. Nachbesserung der Straßenreinigungssatzung

Beschlussvorschlag

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Straßenreinigungssatzung überarbeiten zu lassen, um Unverhältnismäßigkeiten bei der Gebührenberechnung zu beseitigen.

Begründung

Die kürzlich aktualisierte Straßenreinigungssatzung führt zu Unverhältnismäßigkeiten bei der Gebührenberechnung und –erhebung.
Dieses hat zu Unmut in der Bevölkerung geführt.
Da die finanziellen Auswirkungen für Bevölkerungsteile nicht absehbar waren, ist hier eine Nachbesserung dringend erforderlich.

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

☐ ja

Darstellung der Auswirkungen: ---

☐ nein

Anlagen:

keine

gez. Petra Federau
Mitglied der Stadtvertretung (AfD)

gez. Dirk Lerche
Mitglied der Stadtvertretung (AfD)

gez. Dr. Hagen Brauer
Mitglied der Stadtvertretung (AfD)